



François-Xavier Roth
**Berausgender
Ravel**

harmonia mundi gmbh
Zimmerstraße 68 · 10117 Berlin
Tel. 030/2062162-0 · Fax 030/2062162-10
info.helikon@harmoniamundi.com
www.harmoniamundi.com

Die aktuellen Bestseller



W. A. MOZART
Sämtliche Violinkonzerte
mit Kadenzen von Andreas Staier
Isabelle Faust (Violine)
Il Giardino Armonico, G. Antonini

2 CDs: HMC 902230- (U01)



»Dieses Jahr, schon aufgrund dieser Aufnahme, ist ein Mozart-Jahr.«
RONDO



La Harpe Reine
Krumpholz, Haydn, Hermann u. a.
Xavier de Maistre (Harfe)
Les Arts Florissants
William Christie

HAF 8902276 (T01)



»Dass de Maistre die Harfe außergewöhnlich beherrscht, ist längst kein Geheimnis mehr, und so spielt er auch hier mit erstaunlicher Souveränität, nie abgeklärt, sondern äußerst farbenfroh.«
CONCERTI



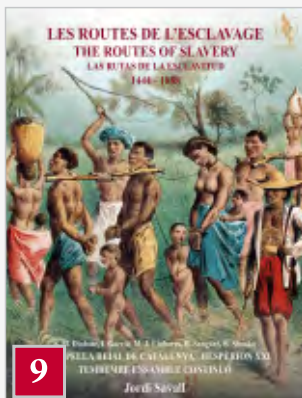
Granada
1013-1526
Jordi Savall

SACD: AVSA 9915 (U01)



F. SCHUBERT
Klaviertrios op. 99 & 100
Andreas Staier (Hammerklavier)
Daniel Sepec (Violine)
Roel Dieltiens (Violoncello)

2 CDs: HMC 902233- (U01)



Les Routes de l'esclavage
Die Wege der Sklaverei
1444-1888
Jordi Savall

2 SACDs + DVD:
AVSA 9920 (U02)



Souvenirs d'Italie
Sammartini, Hasse, Vinci u. a.
Maurice Steger
(Blockflöte, Leitung)

HMC 902253 (T01)



»Die Virtuosität wandelt Steger mit so viel atemberaubender Gewitztheit, lyrischer Zungenfertigkeit und zartem Biss in Kantabilität um, dass man nicht nur an Operntempel, sondern an italienische Lebensart insgesamt denken muss.«
RONDO

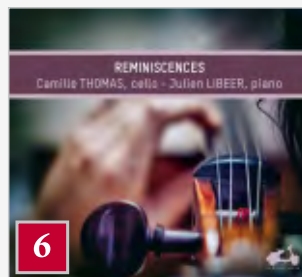


SCHUBERT
Mehrstimmige Lieder
amarcord
Eric Schneider (Klavier)

RKAP 10116 (T01)



»Einer der besten Liedbegleiter und ein wunderbares Männer-Ensemble.«
TAGESSPIEGEL, BERLIN



Reminiscences
Duparc, Fauré, Franck u. a.
Camille Thomas (Violoncello)
Julien Libeer (Klavier)

LDV 29 (T01)



Llibre Vermell de Montserrat
La Capella Reial de Catalunya
Hespèrion XXI
Jordi Savall

SACD + DVD:
AVSA 9918 (U01)



»Das Team um den Ensemble-Leiter [Jordi Savall] ist wie immer bestens aufgestellt und man hört, dass alle mit dieser Musik ganz in ihrem Element sind.«
SWR2



A. DVOŘÁK
Klaviertrios op. 65 & 90
Trio Wanderer

HMM 902248 (T01)



»Sie kommunizieren so gut, dass Dvořáks Musik zu glitzern und zu schweben beginnt ... «
RBB KULTURRADIO



Maurice RAVEL (1875-1937)

Daphnis et Chloé

Ballett in einem Akt und drei Aufzügen

Les Siècles, Ensemble Aedes

François-Xavier Roth



Artikelnummer: HMM 905280

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester, Ballett

Inhalt: 1 CD

Dauer: 55'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 17. 03. 2017

Dass sich ein Orchester wie **Les Siècles** nun in den Kreis der vom Label *harmonia mundi* produzierten Künstler einreicht, ist nur folgerichtig: Seit seiner Gründung durch **François-Xavier Roth** im Jahr 2003 ist es diesem Ensemble (dessen Musiker größtenteils der jüngeren Generation angehören) gelungen, seinen Fokus auf nahezu drei Jahrhunderte musikalischen Schaffens zu richten, und zwar indem es die entsprechenden Werke auf genau den Instrumenten interpretiert, die einst zu deren Entstehung geführt hatten – ohne dabei irgendwelche Abstriche zu machen. Das Ergebnis ist schlicht und einfach umwerfend: Noch nie seit seiner Erschaffung hat ein *russisches Ballett* – Ravel hatte »Daphnis et Chloé« 1912 für Sergei Diaghilevs *Ballets Russes* geschrieben – so schillernd geklungen und die ganze Fülle seiner Details offenbart, ohne dabei jemals die feine Poesie dieses *französischsten aller russischen Ballette* aus den Augen zu verlieren.

»Ravel liefert zu diesem Zeitpunkt der Musikgeschichte eine Art Höhepunkt des >impressionistischen< französischen orchestralen Gestus; es ist gewissermaßen das letzte Comédie-ballet.« FRANÇOIS-XAVIER ROTH

François-Xavier Roth im Konzert

08. 04. 2017 Berlin, Philharmonie
(Javier Perianes, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin)

24. 04. 2017 Wien, Konzerthaus
(Antoine Tamestit, London Symphony Orchestra)



Les Siècles, François-Xavier Roth (Foto: Claudia Höhne)

Ebenfalls erhältlich:



STRAVINSKY

Igor STRAVINSKY (1882-1971)

Le Sacre du printemps

Petrouchka

Les Siècles

François-Xavier Roth

ASM 15 (T01)



»Dank eines ausgewählten, zeitgenössischen Instrumentariums, hörbar vor allem bei den Bläsern, im Schlagwerk und Klavier, werden die archaische Wirkung und Strahlkraft der Musik neu erfahrbar.«

JAHRESPREIS DER DEUTSCHEN

SCHALLPLATTENKRITIK 2016



Franz SCHUBERT (1797-1828)

Werke für Klavier zu vier Händen

Fantasie f-Moll

Vier Ländler

Marche Caractéristique, D. 886, Nr. 1, C-Dur

Acht Variationen auf ein Originalthema, D. 813, As-Dur

u. a.

Andreas Staier, Alexander Melnikov (Hammerklavier)

Vier Hände, ein Herz

»In Oberösterreich finde ich allenthalben meine Compositionen, besonders in den Klöstern Florian und Kremsmünster, wo ich mit Beihilfe eines braven Clavierspielers meine vierhändigen Variationen und Märsche mit günstigem Erfolge producirt.« Das schreibt Schubert im Jahre 1825 und beschwört damit jenes im 19. Jahrhundert so populäre Genre herauf, das die Musikverleger ihn immer wieder zu schreiben baten. Aber der Wiener Komponist ging weit über die traditionelle Gefälligkeit der *Deutschen Tänze* und anderer *Variationen* hinaus, wie es die aufwühlende *f-Moll-Fantasie*, eines der tragischen Meisterwerke seiner letzten Jahre, deutlich zeigt.



Alexander Melnikov, Andreas Staier (Foto: Josep Molina)



3 149020 222720

Artikelnummer: HMM 902227

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier vierhändig

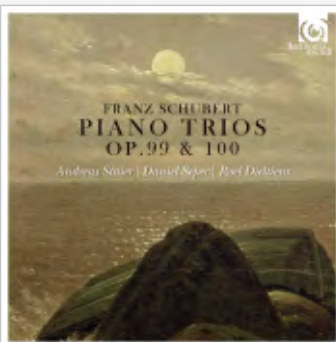
Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h13'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 17. 03. 2017

Ebenfalls erhältlich:



Franz SCHUBERT (1797-1828)

Klaviertrios op. 99 & 100

Nocturne op. 148

Andreas Staier (Hammerklavier)

Daniel Sepec (Violine)

Roel Dieltiens (Violoncello)

2 CDs: HMC 902233- (U01)



3 149020 223321

»Hier hören wir den Silberstift und den Haudegen, die zärtliche Poesie und die zornige Attacke, alles ist ganz leicht und zugleich von einem betörenden Tief-sinn. Vor allem klingt diese Aufnahme herrlich: Das Perlmutterartige des Hammerklaviers ist ebenso be-stechend eingefangen wie die singende Violine oder das sonore Cello.« [RHEINISCHE POST](#)



Sergei PROKOFJEW (1891-1953)

Klaviersonaten Nr. 2, 6 & 8

Alexander Melnikov (Klavier)

HMC 902202 (T01)



3 149020 220221

»Auf Alexander Melnikovs Interpretation der übrigen sechs Klaviersonaten von Sergej Prokofjew darf man sich freuen. Diese Gesamtaufnahme, das ist jetzt schon absehbar, wird ein neues, präzises und genau fokussiertes Licht auf diesen großartigen Klavierkosmos werfen. Prokofjew, daran lässt diese Veröffentlichung keinen Zweifel, hat es verdient.« BR KLASSIK



Robert SCHUMANN (1810-1856)

Einsamkeit

Lieder

- »Die Lotosblume«, »Du bist wie eine Blume« (Heine)
- »Der Himmel hat eine Träne geweint« (Rückert), »Der Einsiedler« (Eichendorff)
- »Herbstlied«, »Abschied vom Walde«, »Ins Freie« (Schöpfung)
- »Kommen und Scheiden«, »Einsamkeit«, »Der schwere Abend« (Lenau) u. a.

Matthias Goerne (Bariton)

Markus Hinterhäuser (Klavier)



Artikelnummer: HMM 902243

Preiscode: T01

Kategorie: Lied

Inhalt: 1 CD

Dauer: 51'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 17. 03. 2017

Nach seinem Schubert-Unternehmen, mit dem er auf zwölf CDs, begleitet von verschiedenen Pianisten, noch einmal eindrucksvoll seine immense Ausdruckskraft als einer der wichtigsten Lied-Interpreten unserer Zeit unter Beweis gestellt hat, wendet sich **Matthias Goerne** nun Robert Schumann zu. Die Auswahl reicht von der glücklichen Zeit in der Leipzig nach der Heirat mit Clara (1840) bis zu trüben Tagen in Düsseldorf (1849-1852). In 20 Liedern tut sich zwischen dem duftenden Blumenbouquet der *Myrthen op. 25* und der Nocturne-gleichen Atmosphäre in *Sechs Gedichte (Lenau) und Requiem (Dreves), op. 90* eine ganze Welt auf.

Ebenfalls erhältlich mit Matthias Goerne:



Franz SCHUBERT (1797-1828)

Lieder

Sämtliche Ausgaben der Schubert-Lied-Edition von Matthias Goerne bei harmonia mundi

E. Leonskaja, C. Eschenbach, H. Deutsch
I. Metzmacher u. a. (Klavier)

12 CDs: HMX 2908750- (F05)



»Matthias Goerne ist ein geborener Schubert-Erzähler.« *DIE WELT*



Luciano BERIO (1925-2003)

Sinfonia

Gustav MAHLER (1860-1911)

Zehn frühe Lieder (orch. Luciano Berio)

BBC Symphony Orchestra, Josep Pons

HMC 902180 (T01)



»Hier zeigt sich Matthias Goerne auf dem Höhepunkt seiner Interpretationskunst, singt – im Klangraum auch vorzüglich vor dem Orchester platziert – mit üppigem Volumen, farblichem wie dynamischem Reichtum und der bei diesen Liedern stimmigen großen Geste.« *OPERNWELT*



Franz SCHUBERT (1797-1828)

Klaviersonaten

B-Dur, D. 960 & A-Dur, D. 664

Javier Perianes (Klavier)



Artikelnummer: HMM 902282

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h03'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 31. 03. 2017

Die *A-Dur-Sonate, D. 664*, ist ein wunderbares Beispiel von Schuberts großer Handwerkskunst, obwohl das Werk des 22-Jährigen noch im Schatten des *Titanen* Beethoven steht. Nur neun Jahr später entstand kurz vor dem tragisch frühen Tod seine letzte *Klaviersonate B-Dur, D. 960*. Es sollte noch viele Jahrzehnte dauern, bis diese Meisterwerke dieselbe Aufmerksamkeit erfuhren, wie die späten Werke von Mozart oder Beethoven.

Die erste Schubert-CD des exklusiven *harmonia-mundi*-Künstlers **Javier Perianes** erschien vor zehn Jahren und trug zum hervorragenden Ruf des feinfühligsten Romantikers bei. Nun kehrt er zu dem Wiener zurück, den er freilich im Konzertsaal nie vernachlässigt hat.

Javier Perianes im Konzert

08. 04. 2017 Berlin, Philharmonie
(De Falla, Nächte in spanischen Gärten, F.-X. Roth)

23. 04. 2017 Hamburg, Laeiszhalle
(Saint-Saëns, 2. Klavierkonzert, Gullberg Jensen)

Ebenfalls erhältlich:



Franz SCHUBERT

Impromptus D. 899

Allegretto D. 915

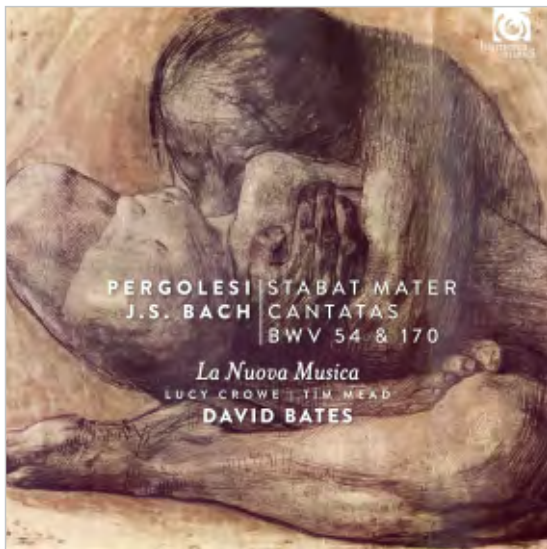
Klavierstücke D. 946

Javier Perianes (Klavier)

HMI 987080 (T01)



» Spannungsgeladen beginnt Javier Perianes Einspielung, die in sehr breiten Tempi ein berührend lyrisches Schubert-Spiel präsentiert ... Javier Perianes ist vor allem ein Meister der melancholischen Nuancen und ein exemplarischer Legatopianist, der Schuberts Werke in fein gewirkte Traumgespinste verwandelt.« FONOFORUM



Giovanni Battista PERGOLESI (1710-1736)

Stabat Mater

Johann Sebastian BACH (1685-1750)

Kantaten

Widerstehe doch der Sünde, BWV 54

Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust, BWV 170

Lucy Crowe (Sopran), Tim Mead (Countertenor)

La Nuova Musica

David Bates



Artikelnummer: HMM 907589

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Musik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h04'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 17.03.2017

Zwei der schönsten Kantaten Johann Sebastian Bachs aus Weimar (1714) und Leipzig (1726), beide für Solo-Alt, werden hier mit Pergolesis *Stabat Mater* von 1736 gepaart, dem beliebtesten geistlichen Werk des 18. Jahrhunderts.

Die Kluft zwischen der strengen lutherischen Frömmigkeit und dem opernhaften Stil des früh verstorbenen italienischen Katholiken mag unüberwindbar erscheinen. Doch Bach hat die Komposition seines neapolitanischen Kollegen so sehr bewundert, dass er seine eigene Parodie auf einen deutschen Text verfertigte, die Kantate »Tilge, Höchster, meine Sünden« BWV 1083.

Der Chorleiter und Dirigent **David Bates** und sein Ensemble **La Nuova Musica** mit den hervorragenden Solisten **Lucy Crowe** und **Tim Mead** sind in beiden Idiomen gleichermaßen zu Hause.



Lucy Crowe (Foto: Marco Borggreve), Tim Mead, David Bates (Fotos: Andy Staples)

Ebenfalls erhältlich:



François COUPERIN (1688-1733)

Trois Leçons de Ténèbres

Sébastien de BROSSARD (1655-1730)

Stabat Mater, Triosonaten

Lucy Crowe, Elizabeth Watts (Sopran)

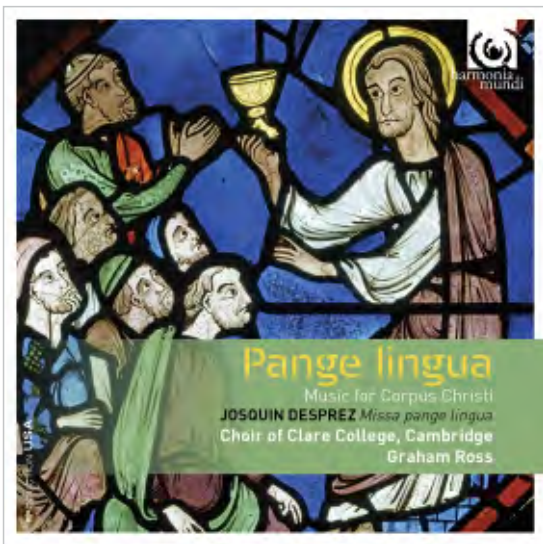
La Nuova Musica, David Bates

SACD: HMU 807659 (T01)



»Im ersten Teil verzaubert Lucy Crowe mit ihrem goldenen Ton und ihrer Kunst, diese bitter-süßen Dissonanzen anzusteuern und zu halten. Im zweiten Teil erdet Elizabeth Watts mit ihrem kraftvollen und zugleich weichen Mezzosopran. Wenn beide im dritten Teil zusammen singen, ist dies eine atemberaubende Kombination.«

THE GUARDIAN



Pange lingua

Musik zum Fronleichnamfest

Josquin DESPREZ, Tomas Luis de VICTORIA, Pierre de LA RUE, William BYRD
Sir Edward BAIRSTOW, Pierre VILLETTE, Olivier MESSIAEN, Francis GRIER
Graham ROSS, Gerald FINZI

Choir of Clare College, Cambridge

Graham Ross



Artikelnummer: HMM 907688

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Musik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h18'

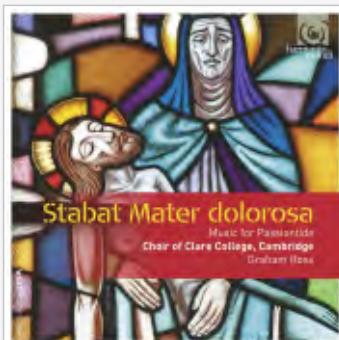
Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 17.03.2017

Mit Musik zum *Fronleichnamfest* setzt der **Choir of Clare College, Cambridge**, seine Serie mit Aufnahmen zu hohen kirchlichen Feiertagen fort. Die Kompositionen beruhen auf Texten des berühmten Kirchenlehrers Thomas von Aquin (ca.1225-1274), der von Papst Urban IV. mit der Verfassung des Offiziums zur Einführung des *Fronleichnamfestes* beauftragt worden war. Das *Hochfest des Leibes und Blutes Christi* wird am Donnerstag der zweiten Woche nach Pfingsten gefeiert.

Das Zentrum der Einspielung bildet die *Missa Pange lingua* des großen Renaissance-Komponisten Josquin Desprez. Am Ende des Programms steht der Lobgesang »Lo, the full, final, Sacrifice« von Gerald Finzi aus dem Jahr 1946, der im Auftrag von Reverend Walter Hussey entstanden war, einem großen Freund der Künste, auf den Werke der Komponisten Benjamin Britten, Leonard Bernstein, des Bildhauers Henry Moore oder des Dichters W. H. Auden zurückgehen.

Ebenfalls erhältlich:



Stabat Mater dolorosa

Musik zur Passionszeit

Orlando di LASSO, Thomas TALLIS
Carlo GESUALDO, Graham ROSS u. a.

Choir of Clare College, Cambridge

Graham Ross

HMU 907616 (T01)



»Der nahezu perfekt intonierende Chor führt in dieser Abfolge musikalischer Reflexionen den Hörer mal meditativ, mal intensiv, immer jedoch abwechslungsreich durch die Gedankenwelt der Passionszeit.«

RONDO



Haec dies

Musik zum Ostersonntag

Orlando di LASSO, John TAVERNER
Samuel SCHEIDT, William BYRD u. a.

Choir of Clare College, Cambridge

Graham Ross

HMU 907655 (T01)



»Die vom Chor gesungene Musik lebt. Es klingt alles leicht und flüssig, natürlich und beschwingt, jung und frisch, hell und heiter – was natürlich auch gut zu den Ostermotetten passt.« RBB KULTURRADIO

J. S. Bachs Matthäus-Passion mit John Eliot Gardiner



Foto: Anima Mundi Festival, Pisa



VÖ 10. 03. 2017

Johann Sebastian BACH (1685-1750)

Matthäus-Passion BWV 244

James Gilchrist, Tenor (Evangelist), Stephan Loges, Bass (Jesus)
Hannah Morrison, Zoë Brookshaw, Charlotte Ashley (Sopran)
Reginald Mobley, Eleanor Minney (Alt)
Hugo Hymas (Tenor), Ashley Riches, Alex Ashworth, Jonathan Sells (Bass)
Monteverdi Choir, Trinity Boys Choir
English Baroque Soloists
Sir John Eliot Gardiner



Artikelnummer: SDG 725

Preiscode: Q02

Kategorie: Oratorium

Inhalt: 2 CDs

Dauer: 2h41'

Booklet: 112 Seiten, Eng, Fr, De

VÖ: 10. 03. 2017

Fast 30 Jahre nach seiner ersten Aufnahme der *Matthäus-Passion* legt der britische Dirigent und Musikforscher **John Eliot Gardiner** beim eigenen Label *Soli Deo Gloria* eine zweite Aufnahme von Bachs gewaltigem Chorwerk vor. Die Einspielung entstand am Ende einer Konzerttournee, die den legendären **Monteverdi Choir** und die **English Baroque Soloists** auf insgesamt 16 Stationen durch ganz Europa führte. Das Album dokumentiert den Schluss- und Höhepunkt dieser Bachreise, ein Konzert, das am 22. September 2016 im Dom zu Pisa aufgezeichnet wurde.

Während Gardiner in seiner früheren Aufnahme noch auf eine Riege namhafter Vokalsolisten setzte, lässt er nun die Ariensänger und Soliloquenten aus den Reihen des Chores hervortreten. Er bewegt sich damit nicht nur näher an den historischen Aufführungsbedingungen, er bewirkt dadurch auch eine größere Geschlossenheit des Gesamtklangs.

»[Gardiner] ist immer Herr des Geschehens ... Mit dem ganzen Körper wiegt er sich auf und ab, zeichnet mit den Händen sorgsam-geschmeidig die Linie einer jeden Stimme nach. Mal bündelt er den Klang zu größter Dichte, dann fächert er ihn wieder sanft auf ... Dass im Übrigen sowohl der Monteverdi Choir als auch alle Solisten komplett auswendig singen, ist keine Selbstverständlichkeit, für Sir John Eliot jedoch Voraussetzung, um die Dramatik, die sich in der Musik Bachs konzentriert, möglichst wirkungsvoll zur Geltung zu bringen. Es ist ihm gelungen.« LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

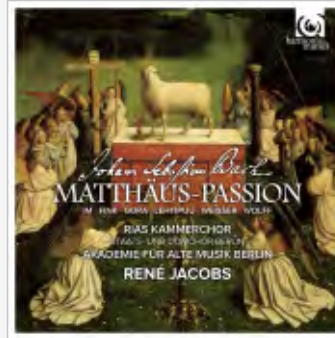
Passion und Ostern 2017

Eine musikalische Auswahl



J. S. BACH
Johannes-Passion
 RIAS Kammerchor, AKAMUS
 René Jacobs

2 SACDs + Bonus-DVD:
 HMC 802236- (P02)



J. S. BACH
Matthäus-Passion
 RIAS Kammerchor, René Jacobs

2 CDs: HMC 902156- (L02)



2 SACDs: HMC 802156- (M03)



J. S. BACH
Matthäus-Passion
 Collegium Vocale Gent
 Philippe Herreweghe (1998)

3 CDs: HMC 901676-8 (M03)



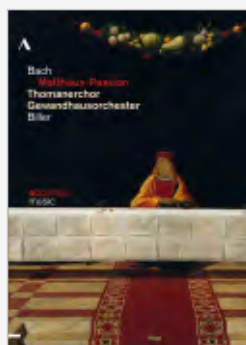
J. S. BACH
Matthäus-Passion
 Collegium Vocale Gent
 Philippe Herreweghe (1984)

3 CDs: HMY 2921155- (T01)



J. S. BACH
Matthäus-Passion
 MonteVerdi Choir
 John Eliot Gardiner

2 CDs: SDG 725 (Q02)



J. S. BACH
Matthäus-Passion
 Thomanerchor, G. C. Biller

2 DVDs: ACC 20256 (K03)



Blu-ray Disc: ACC 10256 (K03)



J. S. BACH
Johannes-Passion
 Ricercar Consort
 Philippe Pierlot

2 CDs: MIR 136 (I02)



J. S. BACH
Oster-Oratorium, Actus Tragicus
 MonteVerdi Choir
 John Eliot Gardiner

SDG 719 (T01)



J. S. BACH
Köthener Trauermusik
 Ensemble Pygmalion
 Raphaël Pichon

HMC 902211 (T01)



Johann Ludwig BACH
Trauermusik
 RIAS Kammerchor, AKAMUS
 Hans-Christoph Rademann

HMC 902080 (T01)



Passion und Ostern 2017

Eine musikalische Auswahl



Luigi BOCCHERINI

Stabat Mater, Sinfonien
Ensemble 415
Chiara Banchini

2 CDs: HMG 501933- (F02)



7 94881 98562 3



M.-A. CHARPENTIER

Leçons de Ténèbres Mercredi Saint
Concerto Vocale

René Jacobs

HMA 1951005 (E01)



3 149020 100530



André CAMPRA

Messe de Requiem
La Chapelle Royale
Philippe Herreweghe

HMG 501251 (K01)



3 149020 125113



François COUPERIN

Leçons de Ténèbres
La Nuova Musica
David Bates

SACD: HMU 807659 (T01)



0 93046 76596 5



G. F. HÄNDEL

Messiah
Freiburger Barockorchester
René Jacobs

2 CDs: HMC 901928-9 (P02)



7 94881 81772 6



G. F. HÄNDEL

Messiah
Les Arts Florissants
William Christie

2 CDs: HMG 501498- (F02)



3 149020 149812



Joseph HAYDN

Die sieben letzten Worte
Cuarteto Casals

HMC 902162 (T01)



3 149020 216224



Joseph HAYDN

Die sieben letzten Worte
Le Concerts des Nations, J. Savall

SACD: AVSA 9854 (U01)



7 619986 398549

DVD: AVDVD 9868 (U01)



7 619986 098685



Reinhard KEISER

Markus-Passion
Ensemble Jacques Moderne
Gli Incogniti, Amandine Beyer

MIR 254 (T01)



3 760127 222545



M.-R. de LALANDE

Leçons de Ténèbres
Ensemble Correspondances
René Jacobs

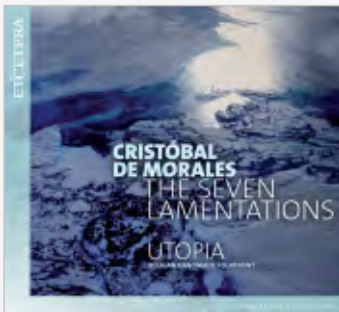
HMC 902206 (T01)



3 149020 220627

Passion und Ostern 2017

Eine musikalische Auswahl



C. de MORALES
The Seven Lamentations
Klagegesänge Jeremias
 Utopia

KTC 1538 (T01)



8 711801 015385



G. P. da PALESTRINA
Lamentationes Hieremiae
 Laudantes Consort
 Guy Janssens

2 CDs: SONA 1311 (K02)



5 413905 300802



NEU

G. B. PERGOLESI
Stabat Mater
J. S. BACH
Kantaten BWV 54 & 170
 La Nuova Musica, David Bates

HMM 907589 (T01)



3 149020 758922



G. B. PERGOLESI
Stabat Mater
 (+ Werke von Vivaldi & Locatelli)
 Prohaska, Fink
 AKAMUS

HMC 902072 (T01)



7 94881 96762 9



G. B. PERGOLESI
Stabat Mater
 Rial, Mena, Ricercar Consort
 Philippe Pierlot

MIR 006 (T01)



3 760127 220060



G. B. PERGOLESI
Septem verba a Christo
 Solisten, AKAMUS
 René Jacobs

HMC 902155 (T01)



3 149020 215524



Francis POULENC
Stabat Mater
 Sampson, Cappella Amsterdam
 Daniel Reuss

HMC 902149 (T01)



3 149020 214923



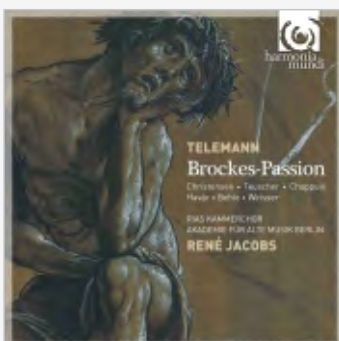
NEU

Luigi ROSSI
Oratorio per la Settimana Santa
 cantoLX
 Frank Agsteribbe

KTC 1586 (T01)



8 711801 015866



G. P. TELEMANN
Brockes-Passion
 RIAS Kammerchor, AKAMUS
 René Jacobs

2 CDs: HMC 902013- (P02)



7 94881 91042 7



G. P. TELEMANN
Johannes-Passion
 Bott, Connolly u. a.
 Colleg. Instrumentale Brugensis

2 CDs: KTC 1518 (T01)



8 711801 015187

Passion und Ostern 2017

Eine musikalische Auswahl



G. P. TELEMANN
Matthäus-Passion 1750
 Magdeburger Kammerchor
 Hans-Christoph Rademann

2 CDs: RK 2002 (N02)



Antonio VIVALDI
Stabat Mater
 Scholl, Ensemble 415
 Chiara Banchini

HMC 901571 (T01)



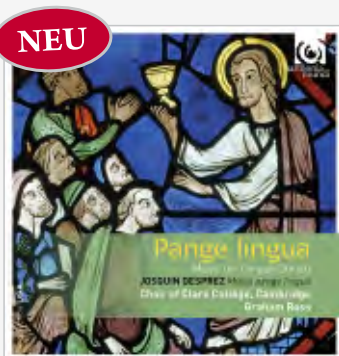
Antonio VIVALDI
Stabat Mater
 Mena, Ricercar Consort
 Philippe Pierlot

MIR 9968 (T01)



Passion & Resurrection
 Cornysh, Gibbons, Tallis u. a.
 Stile Antico

SACD: HMU 807555 (T01)



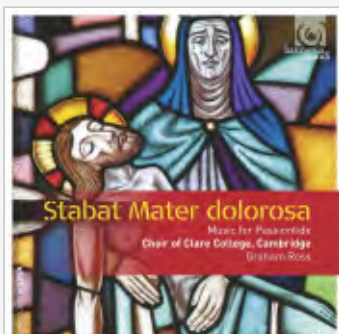
Pange lingua
 Josquin Desprez, Victoria u. a.
 Choir of Clare College, Cambridge
 Graham Ross

HMU 907688 (T01)



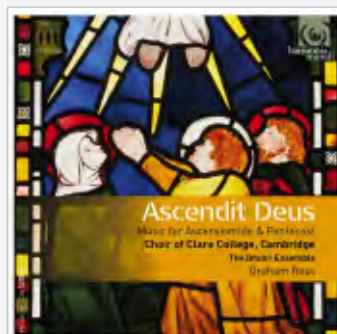
Haec dies
 Lasso, Taverner, Scheidt u. a.
 Choir of Clare College, Cambridge
 Graham Ross

HMU 907655 (T01)



Stabat Mater dolorosa
 Victoria, Lasso, Bruckner u. a.
 Choir of Clare College, Cambridge
 Graham Ross

HMU 907616 (T01)



Ascendit Deus
 Philips, Vaughan Williams u. a.
 Choir of Clare College, Cambridge
 Graham Ross

HMU 907623 (T01)



Stabat Mater
 Sances, Bertali, Schmelzer u. a.
 Mena, Ricercar Consort
 Philippe Pierlot

MIR 050 (T01)



**Lamentazioni
 per la Settimana Santa**
 Carissimi, Palestrina u. a.
 Kiehr, Concerto Soave
 Jean-Marc Aymes

HMA 1951952 (E01)





Bayard Musique

Hommage à M. de Sainte-Colombe

Werke von Marin MARAIS & M. de SAINTE-COLOMBE (d. J.)

Christine Plubeau, Isabelle Saint-Yves (Viola da Gamba)



Artikelnummer: BAY 3085002

Preiscode: R01

Kategorie: Viola da Gamba

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h05'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Es ist dem Kinofilm »Tous les matins du monde« (»Die siebente Saite«) von Alain Corneau aus dem Jahr 1991 mit der Musik von Jordi Savall zu verdanken, dass der Barock-Komponist *Monsieur de Sainte-Colombe* (ca.1640 - ca.1700) einem größeren Publikum bekannt ist. Sainte-Colombe war einer der begnadetsten Gambisten seiner Zeit, ihm wird die Hinzufügung der *siebten Saite* zur Bassgamba zugeschrieben, um Tonumfang und Ausdrucksspektrum des Instruments zu vergrößern.

Die Gambistinnen **Christine Plubeau** und **Isabelle Saint-Yves** wählten nun Werke von Sainte-Colombes Schüler *Marin Marais* (der im Film von Gérard Depardieu verkörpert wurde) und von seinem Sohn, *Monsieur de Sainte-Colombe le fils*, der Anfang des 18. Jahrhunderts Spuren in Großbritannien hinterlassen hatte, um an den großen Meister der *Viola da Gamba* zu erinnern.



Johann Sebastian BACH (1685-1750)

Goldberg-Variationen BWV 988

Arrangiert für Streichtrio von Dmitri Sitkovetsky

Hartmut Schill (Violine), Matthias Worm (Viola)

Tilman Trüdinger (Violoncello)



Artikelnummer: AS 5078

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

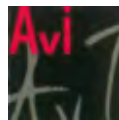
Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h14'

Booklet: De, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Spätestens seit Glenn Gould wissen wir, dass die *Goldberg-Variationen* mit jeder *ernstzunehmenden* neuen Beschäftigung gewinnen. Bearbeitungen gab es indes schon im 19. Jahrhundert, unter anderem von Joseph Rheinberger und Max Reger. Ferruccio Busoni empfahl gar radikale Kürzungen – jedes Zeitalter entwickelte seine spezielle Sicht auf die *Goldberg-Variationen*. In der Einspielung mit den Konzertmeistern der *Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz* ist die radikalste Veränderung die Besetzung – ein Streichtrio spielt das Werk, das doch explizit »vors Clavizimbal mit 2 Manualen« geschrieben wurde. Zwischen der *ars musica* und dem *spielerischen Spiel* entsteht eine ernsthafte Kommunikation, ein musikalischer Dialog, über den Bach mit seinen zweimal 15 Variationen einen wahrhaft vollkommenen Formenhimmel wölbt. ALEXANDER KEUK



Robert SCHUMANN (1810-1856)

Drei Fantasiestücke op. 111

Fantasiestücke op. 12

Fantasia C-Dur op. 17

Severin von Eckardstein (Klavier)



Artikelnummer: CAVI 8553366

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h10'

Booklet: De, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Der Begriff »Fantasie« in der Musik ist vor allem durch eine freiere Form der Satzstruktur gekennzeichnet und ermöglicht dem Komponisten, seine musikalischen Einfälle, ganz ihrer ursprünglichen Eingebung entsprechend und einer Improvisation ähnlich, unmittelbar zu Papier zu bringen.

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich die »Fantasie« zu einem beliebten Instrumentalstück und maß dem träumerisch *fantastischen* Element eine noch größere Bedeutung zu. Das Klavier samt seiner polyfonen Klangwelt spielte dabei eine tragende Rolle.

Ideal also für Schumann, dessen Musik für mich vielleicht der Inbegriff deutscher Hochromantik ist. Sie ist ausdrucksstark, getrieben, zugleich grundehrlich, privat, in ihrer Klangstruktur von ungeheurer Vielfalt und Densität, aber frei von allem Anspruch, durch auftrumpfende, vordergründig virtuose, oder auch beschönigende Elemente Wirksamkeit zu erhaschen.

SEVERIN VON ECKARDSTEIN



Vinyl

Johann Sebastian BACH (1685-1750)

Goldberg-Variationen BWV 988

Zhu Xiao-Mei (Klavier)

Ebenfalls erhältlich als CD:

Artikelnummer: ACC 30372

Preiscode: T01

Inhalt: 1 CD



Artikelnummer: ACC 40372

Preiscode: T02

Kategorie: Klavier solo

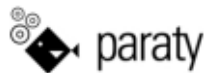
Inhalt: Doppel-LP, 180g Vinyl

Dauer: 1h14'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

»In diesem Werk hat Bach das Leben mit seinen unendlichen Facetten in Musik umgesetzt«, sagt **Zhu Xiao-Mei**, deren Name untrennbar mit jenem Johann Sebastian Bachs verbunden ist. Für die chinesische Pianistin liegt die Besonderheit der *Goldberg-Variationen* darin, dass hier alle menschlichen Emotionen und Gefühle ausgedrückt werden. »Ich liebe sie über alles, jeden Tag etwas mehr, und immer wieder verspüre ich den Wunsch, diese Liebe mit anderen zu teilen.«



Dmitri SCHOSTAKOWITSCH (1906-1975)

Klaviertrios Nr. 1 & 2

Sergei PROKOFJEW (1891-1953)

Ballade op. 15, Mélo­dies op. 35

Trio Khaldei



Artikelnummer: PTY 716150

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h04'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Schostakowitsch komponierte seine beiden Klaviertrios 1923 und 1944. Gegensätzlicher könnten zwei Werke derselben Gattung eines Komponisten kaum sein.

Das *Klaviertrio Nr. 1, op. 8* zählt zu Schostakowitschs Frühwerk, er schrieb es mit 17 Jahren, voller Romantik und Leidenschaft reflektiert es eine erste Liebe des Komponisten.

Das zweite Klaviertrio ist eine wortlose Klage. Am 11. Februar 1944 verstarb der Musik- und Literaturwissenschaftler Iwan Sollertinski mit nur 41 Jahren. Am Tag danach begann Schostakowitsch, dem Freund mit seinem *Klaviertrio e-Moll, op. 67* ein Andenken zu komponieren. Sollertinskis früher Tod hatte ihn tief getroffen. An dessen Witwe schrieb Schostakowitsch: »Er war mein nächster und teuerster Freund. Meine ganze Entwicklung verdanke ich ihm. Ohne ihn zu leben wird mir unerträglich schwerfallen ...« Tatsächlich mischte sich in die Trauer um den Freund auch Not und Elend der Kriegszeit.



evidence

Johann Sebastian BACH (1685-1750)

Concerti BWV 1057 & 1060

Georg Philipp TELEMANN (1681-1767)

Concerti TW 52 & 54

Ensemble Amarillis

Héloïse Gaillard, Violaine Cochard



Artikelnummer: EVCD 032

Preiscode: R01

Kategorie: Kammermusik Barock

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h15'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach waren befreundet. Bach hat die Kompositionen seines seit 1721 in Hamburg wirkenden Kollegen genau gekannt und Kantaten von ihm in der Leipziger Thomaskirche aufgeführt. Von keinem Zeitgenossen hat er sich so viele Werke zum Teil eigenhändig abgeschrieben wie von Telemann, ein Zeichen seiner hohen Wertschätzung. Zudem war Telemann Taufpate von Bachs zweitem Sohn Carl Philipp Emanuel, der wiederum Telemann in Hamburg nachfolgen sollte.

Das Barockensemble **Amarillis** wurde 1994 von der Blockflötistin und Oboistin **Héloïse Gaillard** und der Cembalistin **Violaine Cochard** gegründet. Fachlichen Rat erhielten die Musikerinnen u. a. von Pierre Hantaï, Christophe Rousset and Christophe Coin. Schnell folgten allerhand Preise bei einschlägigen Wettbewerben. Aufnahmen entstanden mit Héloïse' Schwester, der Cellistin Ophélie Gaillard, die anfangs regelmäßig zum Ensemble gehörte, mit den Sopranistinnen Patricia Petibon und Sonya Yoncheva, den Mezzosopranistinnen Stéphanie d'Oustrac und Karine Deshayes u. v. a.



Jean-Baptiste LULLY (1632-1687)

Armide

Oper in einem Prolog und fünf Akten

Marie-Adeline Henry (Sopran), Antonio Figueroa (Tenor) u. v. a.

Chœur de Chambre de Namur

Les Talens Lyriques

Christophe Rousset



Artikelnummer: AP 135

Preiscode: P02

Kategorie: Oper

Inhalt: 2 CDs

Dauer: 2h29'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 31. 03. 2017

Absolut großartig, wie **Christophe Rousset** es vermag, mit **Les Talens Lyriques** durch die historische Aufführungspraxis hindurch eine Zeitgenossenschaft dieses barocken Meisterwerks zu bewirken. Das in Deutschland noch viel zu selten zu hörende Ensemble, das der Cembalist, Musikforscher und Dirigent 1991 gegründet hat, musiziert so hingebungsvoll, feinfarbig und natürlich, es spürt dem stets tänzerischen Gestus der Musik so geschmeidig belebend nach, dass die historische Distanz zwischen den Zeiten des Sonnenkönigs und unseren dissonanzgeprüften Ohren des 21. Jahrhunderts wie aufgehoben scheint. Höchst erfreulich dabei, dass Rousset mit seinem wohltemperierten Barockbild gar keiner ranschmeißerischen *Barock'n'Roll*-Zuspitzungen oder gar Verfremdungen bedarf. Wie rockig die Rachearie der Armide klingt, wird auch ohne extreme Zutaten beugend offenbar. *CONCERTI, KRITIK ZUR AUFFÜHRUNG IN NANCY 2015*



Exiles

Ernest BLOCH (1880-1959)

Schelomo

From Jewish Life

Erich Wolfgang KORNGOLD (1897-1957)

Cellokonzert, C-Dur, op. 37 (in einem Satz)

sowie Werke von **Sergei PROKOFJEW, Chava ALBERSTEIN** und **Giora FEIDMAN**

Ophélie Gaillard (Violoncello)

Mitglieder des Sirba Octet

Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo, James Judd



Artikelnummer: AP 142

Preiscode: T01

Kategorie: Violoncello & Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h09'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Jeder der Komponisten, die **Ophélie Gaillard** auf ihrem neuen Album »Exiles« vereint, hat eine Geschichte der Entwurzelung erlebt und die glückliche Aufnahme in einem neuen Land. Der Schweizer Ernest Bloch fand 1916 eine neue künstlerische Heimat in den Vereinigten Staaten von Amerika wie der Russe Sergei Prokofjew zwei Jahre später, der Deutsche Erich Wolfgang Korngold konnte 1934 in die USA emigrieren und wurde dort zu einem der erfolgreichsten Komponisten für das noch junge Hollywood, Chava Alberstein kam Anfang der Fünfzigerjahre von Polen in den neu gegründeten Staat Israel, die Familie Feidman wanderte Anfang des 20. Jahrhunderts von Osteuropa nach Südamerika aus, wo Giora 1936 in Buenos Aires geboren wurde, der 1956 zum *Israel Philharmonic Orchestra* kam und sich Anfang der Siebzigerjahre als Klezmer-Musiker in New York niederließ. Gaillards zutiefst menschliches Cellospiel vereint verschiedenste Musik des 20. Jahrhunderts unter einem sehr aktuellen Aspekt. Ophélie Gaillard spielt ein Instrument von Francesco Goffriller (1737), das ihr großzügigerweise von der CIC-Bank zur Verfügung gestellt wird.



Artikelnummer: MIR 316

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier & Orchester

Inhalt: 1 CD

Dauer: 58'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 31. 03. 2017

MIRARE

VÖ 31. 03. 2017

Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)

Klavierkonzerte

Nr. 21, C-Dur, KV 467 & Nr. 24, c-Moll, KV 491

Jean-Claude Pennetier (Klavier)

Orchestre Philharmonique de Radio France

Christoph Poppen

»Solange es Menschen auf der Erde gibt, werden einige Takte von Mozart unsere Reinheit bezeugen, die wir von Beginn an verloren haben, die aber noch irgendwo existieren muss, da wir sie in einem himmlischen Gesang lachen und weinen hören.« Dieser Satz des französischen Literaturnobelpreis-Trägers François Mauriac (1952) aus seinem Buch »Mozart et autres écrits sur la musique« scheint in **Jean-Claude Pennetiers** Interpretation dieser beiden Klavierkonzerte wieder auf. Maarten 't Hart beschrieb den langsamen Satz von Nr. 21 einmal als »eine der reinsten musikalischen Äußerungen Mozarts«. Dem Konzert Nr. 24, eines der wenigen Werke Mozarts in einer Moll-Tonart, attestierte er »Verzweiflung«.



Artikelnummer: MIR 321

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h14'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

MIRARE

Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)

Klaviersonaten

Nr. 2, A-Dur, op. 2, Nr. 2

Nr. 9, E-Dur, op. 14, Nr. 1

Nr. 14, cis-Moll, op. 27, Nr. 2 »Mondscheinsonate«

Nr. 31, As-Dur, op. 110

Rémi Geniet (Klavier)

Eine Klaviersonate aus der frühen, zwei aus der mittleren und eine aus der späten Schaffensphase des Komponisten – das ist eine Auswahl, die es dem Hörer ermöglicht, das ungeheure Spektrum von Beethovens insgesamt 32 Sonaten zu erahnen. Der berühmten Einschätzung Hans von Bülow's folgend wird Beethovens Werkkomplex gern als das »Neue Testament« der Klavierliteratur bezeichnet, wonach das »Alte Testament« Bachs *Wohltemperiertes Klavier* darstellt.

Der 1992 im südfranzösischen Montpellier geborene Pianist **Rémi Geniet** studierte unter anderem bei Brigitte Engerer. Weitere musikalische Anregungen erhielt er in Meisterkursen bei François-René Duchâble, Giovanni Bellucci, Abdel Rahman El Bacha u. a. Der vielfache Preisträger gewann 2010 den *Internationalen Horowitz-Wettbewerb* in Kiew. Rémi Geniet spielte in der *Carnegie Hall* in New York, in der *Philharmonie* von Paris, im Münchener *Gasteig*, bei den Festivals *La Folle Journée* und in *La Roque d'Anthéron* sowie an zahlreichen anderen französischen und internationalen Orten.



MIRARE

La Symphonie des Oiseaux

Musik für Klavier, Violine und Vogelstimmen

Antonin DVOŘÁK, Camille SAINT-SAËNS, Enrique GRANADOS

Edvard GRIEG, George PERLMAN, Igor STRAWINSKY

Jean-Philippe RAMEAU, Olivier MESSIAEN, Wolfgang Amadeus MOZART

Shani Diluka (Klavier), Geneviève Laurenceau (Violine)

Les Chanteurs d'Oiseaux

Jean Boucault & Johnny Rasse (Vogelstimmen-Imitation)

Saint-Saëns: »Der Schwan« aus: »Karneval der Tiere«



Artikelnummer: MIR 327

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h06'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Aus der Begegnung der Pianistin **Shani Diluka** und der Geigerin **Geneviève Laurenceau** mit den beiden Vogelstimmen-Künstlern **Jean Boucault** und **Johnny Rasse**, die sich nicht zu Unrecht **Les Chanteurs d'Oiseaux** nennen, entstand ein besonderes Quartett. Ihre Aufnahme illustriert die außerordentlich tiefe und lange Verbindung zwischen menschengemachter Musik und den Lauten der Natur.

Die unendliche Vielfalt des Vogelgesangs stellt seit jeher eine Quelle der Poesie und ein Symbol der Freiheit dar, die dem Zuhörer neue Aspekte komponierter Musik eröffnet. Nachtigallen, Buchfinken und Amseln treten neben Mozart, Schumann, Saint-Saëns, Messiaen u. a. – es entsteht eine einzigartige *Sinfonie der Vögel*.

Mit La-Dolce-Volta-Katalog 2017



VÖ 31. 03. 2017

Frédéric CHOPIN (1810-1849)

Les Grandes Polonaises

Polonaises op. 26, 40, 44 & 53

Polonaise-fantaisie op. 61

Pascal Amoyel (Klavier)

Wiederveröffentlichung



Artikelnummer: LDV 300

Preiscode: L01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h04'

Booklet: Fr, Eng, Jap, De

VÖ: 17. 03. 2017

»Chopins berühmteste Polonaisen werden stürmisch, manchmal fast orchestral, von einem Pianisten widergegeben, der offensichtlich eine Beziehung zu diesem Komponisten hat. Das Programm, das aufnahmetechnisch den Eindruck eines Konzerts im eigenen Wohnzimmer vermittelt, endet mit der opulenen Polonaise-Fantaisie op. 61.« *BBC MUSIC MAGAZINE*



Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)

Klaviersonaten Vol. 4

Sonaten KV 309, 331, 533/494 & 576

Christian Blackshaw (Klavier)



Artikelnummer: WHL 0078

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 2 CDs

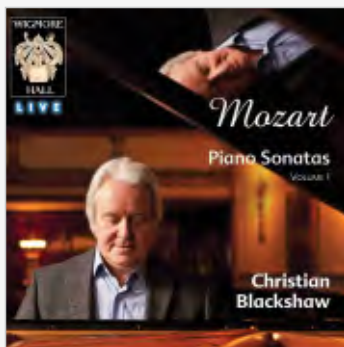
Dauer: 1h33'

Booklet: Eng

VÖ: 17.03.2017

Wolfgang Amadeus Mozarts Klaviersonaten wurden im *Deutschlandfunk* einmal so beschrieben: Sie wirken filigran und leicht; Leichtgewichte sind sie allerdings keinesfalls – allein schon wegen ihrer technischen Anforderungen. Auf **Christian Blackshaws** viertem abschließenden Album seiner Gesamtaufnahme aus der Londoner *Wigmore Hall* sind vier Sonaten zu hören, die zwischen 1777 und 1789 entstanden sind und so noch einmal die gesamte Bandbreite von Mozarts insgesamt 18 Werken dieser Gattung durchmessen. Blackshaws leuchtender Ton, sein Feingefühl und seine Virtuosität zeugen von tiefer Durchdringung und exzellenter Musikalität.

Ebenfalls erhältlich:



Klaviersonaten Vol. 1

KV 279, 280, 310, 311 & 570

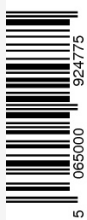
2 CDs: WHL 061 (T01)



Klaviersonaten Vol. 2

KV 281, 282, 283, 330 & 333

2 CDs: WHL 069 (T01)



Klaviersonaten Vol. 3

KV 284, 332, 457, 545
& Fantasie KV475

2 CDs: WHL 076 (T01)

»Blackshaws Exegesen nehmen für sich durch ihren leuchtend klaren, wie gemeißelt makellosen Ton ein. Sein Spiel kennt und berücksichtigt die ureigene Verfasstheit und Binnendramaturgie jeder Sonate, er weiß um das Wesentliche dynamischer Nuancen, um die Differenzierung der Phrasen, vermag das weite Ausdruckstableau zwischen spielerischer Einlassung, Abgrund, Melancholie und exzessiver Volte beispielhaft zu fassen. Die exzentrische Geste ist diesem außergewöhnlichen Pianisten ebenso fremd wie die Niederungen der Übertreibung.« *GEWANDHAUS-MAGAZIN, LEIPZIG*



Simon Trpčeski (Klavier)

Johannes BRAHMS (1833-1897)

Drei Intermezzi, op. 117

Variationen und Fuge über ein Thema von Händel op. 24

Maurice RAVEL (1875-1937)

Valses nobles et sentimentales

Francis POULENC (1899-1963)

Novelettes Nr. 1-3

Improvisations Nr. 1, 3, 6, 13 & 15

Toccata aus »Trois Pièces«



Artikelnummer: WHL 0081

Preiscode: M01

Kategorie: Klavier solo

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng

VÖ: 17.03.2017

Mit einem breiten Repertoire-Spektrum – von Haydn über Chopin bis Debussy und Strawinsky – hat sich der mazedonische Pianist **Simon Trpčeski** als einer der bemerkenswertesten jungen Musiker der letzten Jahre etabliert und mit vielen der weltweit größten Orchester das Publikum begeistert.

Johannes Brahms nannte seine drei *Intermezzi op. 117*, die er im Sommer 1892 in Bad Ischl schrieb, die »drei Wiegenlieder meiner Schmerzen«. Die 30 Jahre früher entstandenen *Händel-Variationen op. 24* verbinden in besonderer Weise Barock und Romantik, sie zählen zu den wichtigsten Variationen-Werken der Klavierliteratur. Im Zentrum des Recitals aus der *Wigmore Hall* stehen die »Valses nobles et sentimentales«, Ravel's tonal und harmonisch gewagte Hommage an den *Wiener Walzer*. Mit einer Auswahl kurzer Klavierstücke von Poulenc beschließt Trpčeski das Programm, das laut dem englischen *Guardian* ein »sehr empfehlenswerter Genuss« ist.



Benjamin Appl (Bariton)

Franz SCHUBERT (1797-1828)

Lieder

Am Bach im Frühling D. 361, Der Wanderer an den Mond D. 870, Im Freien D. 880

Der Zwerg D. 771, An die Leier D. 737, Alinde D. 904, Im Abendrot D. 799

Die Taubenpost D. 965a u. a.

Graham Johnson (Klavier)



Artikelnummer: WHL 0082

Preiscode: M01

Kategorie: Lied

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h12'

Booklet: Eng

VÖ: 17.03.2017

Die Auftritte des jungen Baritons **Benjamin Appl** bei Liederabenden, Konzerten und in der Oper werden gleichermaßen von Publikum und Kritik gefeiert. Objektiviert werden diese Einschätzungen durch die bedeutenden Auszeichnungen, die dem Sänger in der jüngeren Vergangenheit zuteil wurden: Im September 2016 erhielt er den *Gramophone Award* als *New Artist of the Year 2016*, die *BBC* kürte ihn im Herbst 2014 zum *New Generation Artist von 2014 bis 2016*. In der Saison 2015/16 sang Benjamin Appl in der Reihe *ECHO Rising Stars* Liederabende in Europas wichtigsten Konzertsälen. In London wurde er als *Wigmore Hall Emerging Talent* ausgewählt.

Seine erste Stimmbildung erhielt Benjamin Appl bei den *Regensburger Domspatzen*. Neben einem erfolgreichen Betriebswirtschaftsstudium schloss er seine Gesangsstudien an der *Hochschule für Musik und Theater München* sowie der *Guildhall School of Music & Drama London* mit Auszeichnung ab. Wesentlich beeinflusst wurde er von der Legende des Lied-Gesangs Dietrich Fischer-Dieskau, dessen letzter Schüler er war.





Carolyn Sampson (Sopran)

Come all ye songsters

Lieder, Arien und Instrumentalstücke

Henry PURCELL (1659-1695)

Giovanni Battista DRAGHI (1640-1708), Francesco CORBETTA (1615-1681) u. a.

Elizabeth Kenny (Laute), Jonathan Manson (Viola da Gamba)

Laurence Cummings (Cembalo)

Die englische Sopranistin **Carolyn Sampson** feiert in einem breiten Repertoire, vom Barock bis zu Zeitgenössischem, große Erfolge. An Opernhäusern ist sie ebenso gefragt wie im Konzertsaal und als Liedinterpretin. Ihr Barockrecital »Not Just Dowland« aus dem Jahr 2008 mit dem Lautenisten Matthew Wadsworth ist bereits beim *Label Wigmore Hall Live* zur Freude des Publikums erschienen. Nun folgt ein Purcell-Programm, das sie 2015 an gleicher Stelle gab, begleitet von führenden Interpreten der Barockszene. Mit Frische, Empfindsamkeit und Charme gelingt der Sängerin und ihren Musikern eine Präsenz, als ob die Lieder und Instrumentalstücke zum ersten Mal erklingen würden.

Anders als seine europäischen Zeitgenossen war Purcell »unberührt« von den Entwicklungen der Oper in Italien und in Frankreich, die sich in England noch nicht durchgesetzt hatten – und somit auch freier. Purcell ist vor allem wegen seiner *Songs* und *Anthems* in die Geschichte eingegangen, seine Oper »Dido and Aeneas« oder seine Semi-Opern »King Arthur« und »The Fairy Queen« gerieten nach seinem frühen Tod in Vergessenheit und erlebten erst im 20. Jahrhundert wieder den ihnen gebührenden Erfolg.



Artikelnummer: WHL 0083

Preiscode: M01

Kategorie: Lieder, Arien

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h18'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 03. 2017



Christiane Karg (Sopran)

Clara SCHUMANN (1819-1896)

Er ist gekommen, Liebeszauber u. a.

Robert SCHUMANN (1810-1856)

Frauenliebe und -leben op. 42 u. a.

Johannes BRAHMS (1833-1897)

Meine Liebe ist grün, Feldeinsamkeit, Mondnacht u. a.

Malcom Martineau (Klavier)

Die Sopranistin **Christiane Karg** aus dem fränkischen Feuchtwangen gab ihr Debüt in der Londoner *Wigmore Hall* im Jahr 2012 mit einem deutsch-französischen Liederprogramm, das bereits bei *Wigmore Hall Live* erschienen ist. Zwei Jahre später kehrte sie in den berühmten englischen Kammermusik-Saal zurück, wiederum einfühlsam begleitet von **Malcom Martineau**. Diesmal mit einem Programm, das die einzigartige Beziehung zwischen Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms erforscht.

Christiane Karg, zweifache *ECHO-Klassik*-Preisträgerin, ist regelmäßig in den führenden Opernhäusern der Welt zu Gast, ihr Repertoire reicht von der *Calisto* in Cavallis gleichnamiger Oper bis zur *Sophie* im »Rosenkavalier« von Richard Strauss. Als Konzertsängerin tritt sie mit vielen bedeutenden Orchestern im In- und Ausland auf, etwa im Wiener *Musikverein* mit dem *Concentus Musicus* unter Nikolaus Harnoncourt, mit dem *NDR Elbphilharmonie Orchester* unter Thomas Hengelbrock, der *Tschechischen Philharmonie* unter Manfred Honeck oder der *Staatskapelle Dresden* unter Christian Thielemann. Liederabende bei den *Salzburger Festspielen*, beim *Schleswig-Holstein Musik Festival*, beim *Rheingau Musikfestival* oder bei der *Schubertiade* in Schwarzenberg runden das umfangreiche künstlerische Engagement von Christiane Karg ab. In ihrer Heimatstadt verantwortet sie das Festival *Kunstklang*.



Artikelnummer: WHL 0084

Preiscode: M01

Kategorie: Lied

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h05'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 03. 2017





Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827) Sämtliche Streichquartette Vol. 2

Nr. 1, F-Dur, op. 18, Nr. 1
Nr. 15, a-Moll, op. 132
Streichquintett C-Dur, op. 29

Elias String Quartet
Malin Broman (Viola)



Artikelnummer, Preiscode: WHL 0085 (T01)

Kategorie: Kammermusik

Inhalt, Dauer: 2 CDs, 1h58'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Das in England ansässige **Elias String Quartet** vereint Musiker aus drei Ländern: die Schwestern Sara (Violine) und Marie Bitlloch (Violoncello) haben französisch-katalanische Wurzeln, der Bratschist Martin Saving schwedisch-estnische, Donald Grant (Violine) stammt aus Schottland. 1998 fanden sich die vier am *Royal Northern College of Music* in Manchester als Quartett zusammen. Sie studierten beim Alban Berg Quartett, bei György Kurtág, Henri Dutilleux, Kim Kashkashian u. a.



Ludwig van BEETHOVEN Sämtliche Streichquartette Vol. 3

Nr. 3, D-Dur, op. 18, Nr. 3
Nr. 11, f-Moll, op. 95
Nr. 13, B-Dur, op. 130

Elias String Quartet



Artikelnummer, Preiscode: WHL 0086 (T01)

Kategorie: Kammermusik

Inhalt, Dauer: 2 CDs, 1h36'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 03. 2017

Über zwei Saisons hinweg hat das **Elias Sting Quartet** in der Londoner *Wigmore Hall* sämtliche Streichquartette von Ludwig van Beethoven aufgeführt. Beim hauseigenen Label *Wigmore Hall Live* erscheinen nun der zweite und der dritte Teil des Gesamt-Mitschnitts. Mit seinem engagierten Spiel und seiner sorgfältigen Liebe zum Detail hat sich das Quartett Lob von Kritikern und Publikum gleichermaßen verdient.

Ebenfalls erhältlich:



Ludwig van BEETHOVEN Sreichquartette Vol. 1

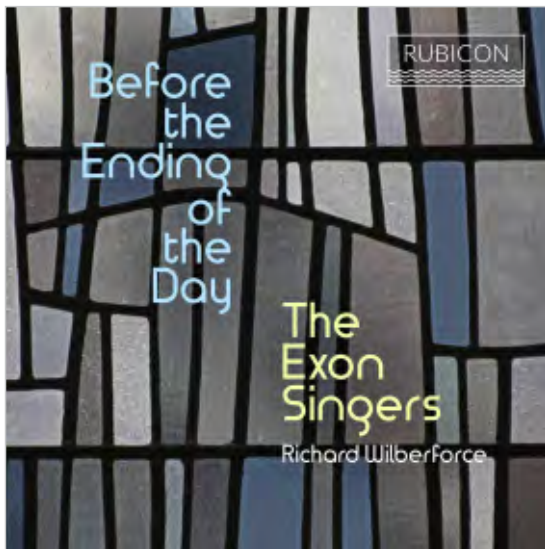
op. 18, Nr.4
op. 74 »Harfenquartett«
op. 130 & 133 »Große Fuge«

2 CDs: WHL 0073 (T01)



GRAMOPHONE EDITOR'S CHOICE, APRIL 2015

»Rhythmisch lebendig und emotional ansprechend ... scheint dies einer der vielversprechendsten Beethoven-Zyklen zu werden.« CLASSICAL MUSIC, MÄRZ 2015



VÖ 31. 03. 2017

Before the Ending of the Day

Zeitgenössische geistliche Chorwerke

Howard SKEMPTON, Richard WILBERFORCE, Matthew MARTIN
Francis JACKSON, David BRIGGS, Robin HOLLOWAY u. a.

The Exon Singers

Richard Wilberforce



Artikelnummer: RCD 1004

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik

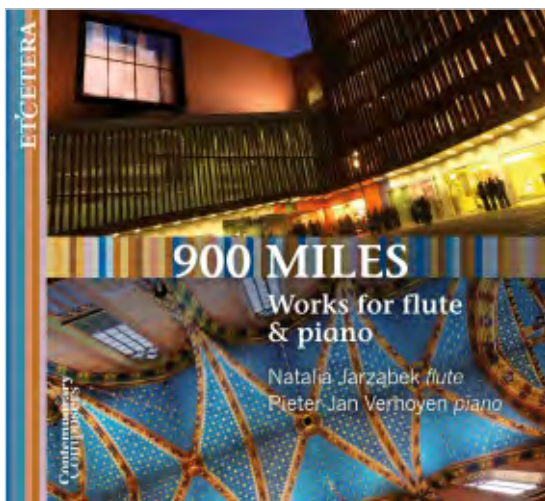
Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h01'

Booklet: Eng

VÖ: 31. 03. 2017

Die **Exon Singers** feierten im vergangenen Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum. Der offizielle Gründungstag des Kammerchors hat unter Sportfreunden einen besonderen Klang. Denn am 30. Juli 1966 fand im Londoner Wembley-Stadion das Endspiel der Fußballweltmeisterschaft statt, jenes Spiel zwischen Gastgeber England und Deutschland, dem ein Tor, das vielleicht gar keines war, die entscheidende Wendung gab. England wurde Weltmeister. Sportlich könnte man auch die Vergabe von drei Kompositionsaufträgen zu drei neuen Chorwerken nennen, mit denen sich die Exon Singers zu ihrem Jahrestag reich beschenkten und die nun erstmals auf CD erklingen. Das Repertoire des Chors reicht von der Renaissance bis zur Gegenwart; besonders durch die Pflege neuer und neuester Werke hat er sich einen Namen gemacht. Die Anordnung der Stücke dieser Jubiläumsaufnahme orientiert sich am anglikanischen Gottesdienst.



900 Miles

Werke für Flöte und Klavier

Charles-Marie WIDOR (1844-1937), Robert MUCZYNSKI (1922-2010)
Theobald BÖHM (1794-1881), Frédéric CHOPIN (1810-1849) u. a.

Natalia Jarzabek (Flöte)

Pieter-Jan Verhoyen (Klavier)



Artikelnummer: KTC 1583

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h05'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

»900 Miles« resultiert aus der einjährigen Zusammenarbeit zwischen zwei jungen Künstlern, der polnischen Flötistin **Natalia Jarzabek** und dem belgischen Pianisten **Pieter-Jan Verhoyen**. Die Aufnahme enthält sowohl Duo- als auch Solo-Werke für die beiden Ausführenden auf der Suche nach historischen Verbindungen zwischen Polen und Flandern. Lediglich Charles-Marie Widor's Suite op. 34 für Flöte und Klavier fällt aus der Reihe und wurde aufgenommen, weil es das erste Stück war, das die beiden Künstler zusammen aufgeführt haben. Die Distanz zwischen Krakau und Brügge, den Geburtsorten von Jarzabek und Verhoyen, beträgt ca. 900 Meilen, der Titel steht symbolisch aber auch für eine Reise durch die Musikgeschichte.



ETCETERA

João Lourenço REBELO (1610-1661)

Psalmi, Magnificat & Lamentationes

Currende

Erik Van Nevel



Artikelnummer: KTC 1568

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chomusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

João Lourenço Rebelo war ein Außenseiter in der portugiesischen Musikwelt seiner Zeit. Die erste Hälfte des 17. Jahrhunderts war geprägt von der Blüte der traditionellen Polyfonie nach dem strengen Modell Palestrinas, repräsentiert von den Komponisten Duarte Lobo (ca.1565-1646), Manuel Cardoso (1566-1650) und Felipe de Magalhães (ca.1571-1652). Rebelo dagegen experimentierte mit dem neu aufkommenden frühbarocken Stil. Er steht somit für eine Umbruchphase der westlichen Musik jener Zeit, die man so aus Portugal bisher kaum kannte.



ETCETERA

Luigi ROSSI (1597-1653)

Oratorio per la Settimana Santa

Instrumentalwerke von Salomon ROSSI, Dario CASTELLO

Luzzasco LUZZASCHI, Girolamo FRESCOBALDI und Giovanni PICCHI

cantoLX

Ensemble de la Chapelle Saint-Marc

Frank Agsteribbe



Artikelnummer: KTC 1586

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 58'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

Rossis *Oratorium für die Karwoche* ist ein *oratorio volgare*, dessen Libretto also nicht auf Latein, sondern auf Italienisch verfasst ist, und es ist das früheste Beispiel eines Oratoriums, das auf der Passion Christi basiert. Die Behandlung der Passionserzählung ist ungewöhnlich, da sie sich von den vier bekannten Evangelien entfernt und Figuren wie die Dämonen hinzufügt, die aus einer Opernhandlung zu kommen scheinen.

Der aus Süditalien stammende Luigi Rossi war Schüler des franko-flämischen Komponisten Giovanni de Macque, der ab 1585 in Neapel wirkte und der für seine Madrigale berühmt war. Rossi verfasste 1632 die Kantate »Lamento della Regina di Svetia« auf den Tod des schwedischen Königs Gustav Adolf in der Schlacht bei Lützen. Dieses Werk machte ihn zu einem der bekanntesten Komponisten Europas. Ab 1641 stand Rossi in den Diensten von Papst Urban VIII., 1646 wurde er von Kardinal Mazarin an den französischen Hof geholt.



PRA
Digitalis

VÖ 31. 03. 2017

Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)

Sämtliche Werke für Violoncello und Klavier

Pablo Casals (Violoncello)

Rudolf Serkin (Klavier)

Aufnahme: 1953



Artikelnummer: PRD 250372

Preiscode: I02

Kategorie: Kammermusik

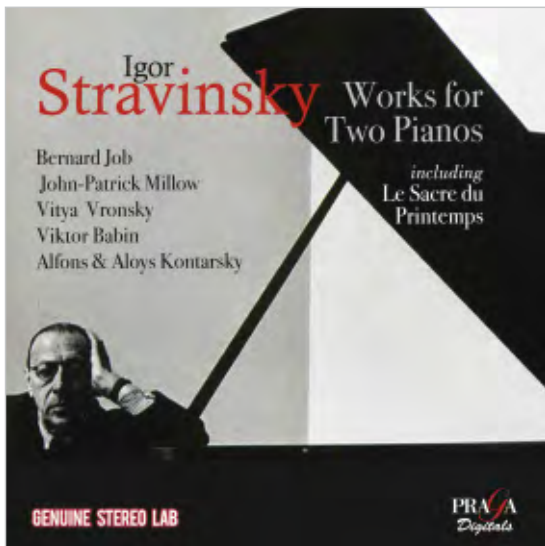
Inhalt: 2 CDs

Dauer: 2h52'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 31. 03. 2017

Pablo Casals (1876-1973) machte diese Aufnahme von Beethovens sämtlichen Werken für Violoncello und Klavier im Alter von 77 Jahren zusammen mit einer anderen musikalischen Legende, dem in Ungarn geborenen und in Wien ausgebildeten amerikanischen Pianisten **Rudolf Serkin** (1903-1991). Der Kritiker der *New York Times*, Harold C. Schonberg, schrieb: »Hier arbeiten zwei perfekt aufeinander abgestimmte Musiker zusammen. Auf jeden kühnen Bogenschlag Casals' folgt eine entsprechende und entschiedene Geste von Serkin.«



PRA
Digitalis

VÖ 31. 03. 2017

Igor STRAWINSKY (1882-1971)

Werke für zwei Klaviere

Le Sacre du printemps

Concerto & Sonate, Scherzo, Tango, etc.

Bernard Job, John-Patrick Millow, Vitya Vronsky, Viktor Babin

Alfons & Aloys Kontarsky (Klavier)



Artikelnummer: PRD 250379

Preiscode: T01

Kategorie: 2 Klaviere

Inhalt: 1 CD

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 31. 03. 2017

Praga Digitalis präsentiert eine umfangreiche Sammlung von Strawinskys Werken für zwei Klaviere, inklusive seines »Le Sacre du printemps«. Das ist eigentlich »Salon-Strawinsky« für die gebildeten Kreise, die sich zum Hauskonzert an ihren *Bösendorfer* und ihren *Steinway* setzen, um sich von Ihrgleichen bewundern zu lassen.

Es kann aber auch zu einer Sternstunde für großartige Pianisten werden, wie auf diesen Aufnahmen, denn Strawinsky treibt, vor allem im *Frühlingsopfer*, die Anforderungen an Instrumente und Künstler auf die Spitze: kontrast- und klangfarbenreich, rhythmisch rasant und komplex ist seine Musik, sie fordert Kraft und hoch differenziertes Spielvermögen.



PRA
Digitals

Anton BRUCKNER (1824-1896)
Sinfonie Nr. 4, Es-Dur »Die Romantische«
Richard WAGNER (1813-1883)
»Karfreitagszauber« aus »Parsifal«

Wiener Philharmoniker
Berliner Philharmoniker (Wagner)
Wilhelm Furtwängler

Aufnahmen: Stuttgart, Alexandria 1951



SUPER AUDIO CD



3 149028 086928

Artikelnummer: PRD 350130

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester

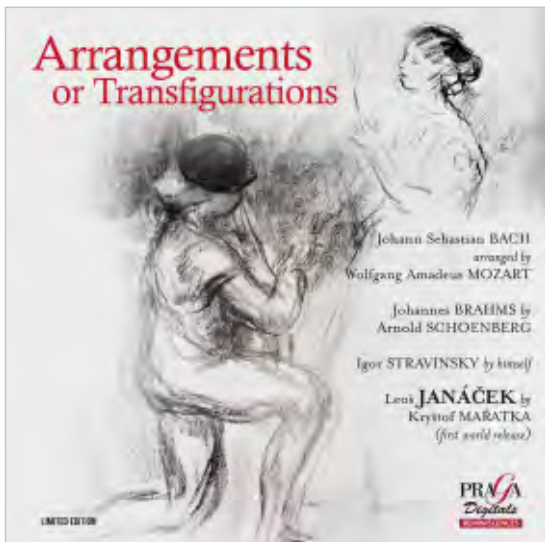
Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

Von **Wilhelm Furtwänglers** Bruckner-Aufnahmen wird vor allem die der »Romantischen« mit den **Wiener Philharmonikern**, die nach dem Zweiten Weltkrieg wieder zu ihrem vollen Klang gefunden hatten, noch immer diskutiert. Zu hören sind Anklänge an den späten Mozart, an Schubert und an Wagner, dessen »Karfreitagszauber« aus dem »Parsifal« in einer Aufnahme mit den **Berliner Philharmonikern** aus dem ägyptischen Alexandria diese Edition ergänzt.



PRA
Digitals

Arrangements or Transfigurations

Johann Sebastian BACH bearbeitet von **Wolfgang Amadeus MOZART**
Johannes BRAHMS bearbeitet von **Arnold SCHÖNBERG**
Igor STRAVINSKY bearbeitet von **Igor STRAVINSKY**
Leoš JANÁČEK bearbeitet von **Kryštof MAŘATKA**

Wilhelm Kempff, Arthur Rubinstein (Klavier)

Chicago Symphony Orchestra, Robert Craft

London Symphony Orchestra, Antal Doráti

Tokyo String Quartet, Zemlinsky Quartet, Prague Wind Quintet



SUPER AUDIO CD



3 149028 087123

Artikelnummer: PRD 350132

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik, Orchester

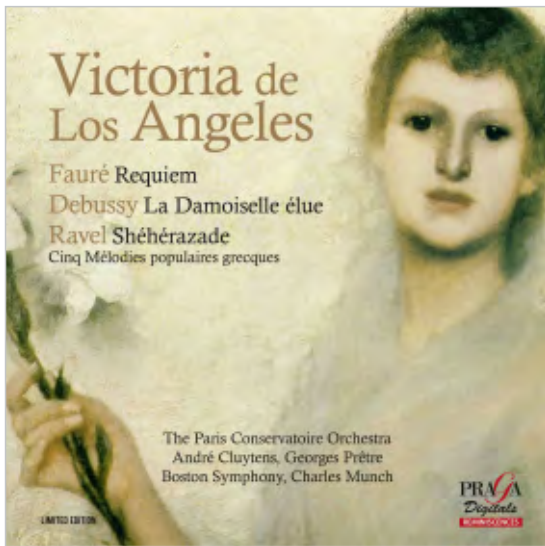
Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

»Cover-Versionen« sind in der Popmusik weitverbreitet, aber in der Klassik nicht unbekannt. Man denke an Bachs Bearbeitungen von Vivaldi oder an Mozarts »Arrangement« von Händels »Messias«, darüber hinaus an zahlreiche Klaviertranskriptionen oder die berühmten Orchestrierungen von Stokowski. Der tschechische Komponist Kryštof Mařatka (*1972) hat Leoš Janáčeks (1854-1928) Bläsersextett, das sich dieser zu seinem 70. Geburtstag mit dem Titel »Mládi« (»Jugend«) sozusagen selbst geschenkt hatte, in ein »drittes Streichquartett« des verehrten Komponisten verwandelt. In dieser Edition eindrucksvoller *Bearbeitungen* erklingt es erstmals auf Tonträger.



PRA
Digitals

Victoria de los Ángeles

Gabriel FAURÉ (1845-1924)

Requiem op. 48

Claude DEBUSSY (1862-1918)

La Damoiselle élue

Maurice RAVEL (1875-1937)

Shéhérazade, Mélodies populaires grecques

Victoria de los Ángeles (Sopran), Dietrich Fischer-Dieskau (Bariton)

Orchestre de la Société des Concerts du Conservatoire

André Cluytens, Georges Prêtre

Boston Symphony Orchestra

Charles Munch



Artikelnummer: PRD 350137

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Musik, Orchesterlied

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

Gabriel Faurés *Requiem* wirkt in seinem musikalischen Ausdruck weniger wie eine Totenmesse als vielmehr wie der helle Weg zur Auferstehung. Insgesamt war es Fauré ein Anliegen, ein friedvolles Bild des Todes zu zeichnen. In vielen Passagen gleiten Moll-Klänge von Chor und Orchester in stimmungsvolle Dur-Akkorde und lassen tröstend das Himmelreich erahnen. **Victoria de los Ángeles'** bezauberndes Timbre kommt hier, wie in den Werken von Debussy und Ravel, aufwühlend, aber auch engelsgleich und kristallklar zur Geltung.



NEOS

NEOS

Sonic Migrations

Music of Laurie ALTMAN (*1944)

Five Variations on Rachmaninoff · Through the Cracks

No Hay Olvido (Sonata) · Filaments · Brahms Takes · Selfless Gifts

Piano Sonata # 7 »Tanzania« · Laments of the Homeless Women

Sonic Drifts · Shirakawa River Song · Ten Miniatures for Pianos

Laurie Altman, Randy Bauer, Kuang-Hao Huang, Clipper Erickson (Klavier)

Patrice Michaels (Sopran), Matthias Mueller (Klarinette, SABRe)

John Bruce Yeh (Klarinette), Andrew Rathbun (Saxofon)

Cavatina Duo, Manhattan String Quartet



Artikelnummer: NEOS 11614-

Preiscode: R02

Kategorie: Zeitgenössisch

Inhalt: 2 CDs

Dauer: 2h10'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 17. 03. 2017

Die Kompositionen von »Sonic Migrations« stellen gewissermaßen einen Streifzug dar: einen Streifzug durch Orte (weltweit), durch die Geschichte und besondere Ereignisse, durch Worte, Klanglandschaften, das Leben und die wechselseitigen Gefühle von Menschen. Die Stücke sind ein Nebenprodukt aus 25 Jahren Erfahrung mit verschiedenen Ensembles und Klangräumen, weit verstreuten Einflüssen, Texturen und Emotionen.

LAURIE ALTMAN

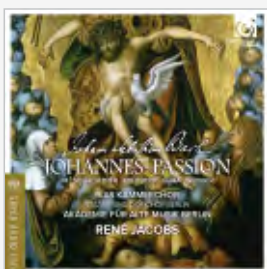
Laurie Altman arbeitet mit herausragenden amerikanischen Interpreten. Um nur zwei hervorzuheben: *Clipper Erickson* (Klavier) und das *Manhattan String Quartet!* Und es gibt eine technische Innovation: Die *Sensor Augmented Bass Clarinet (SABRe)* ist eine auf herkömmliche Weise spielbare Bassklarinette, die mit verschiedenen Sensoren ausgestattet ist, mit denen ein Computer gesteuert werden kann. Die ursprünglichen Qualitäten des Instrumentes werden beibehalten, aber durch die Verbindung zum Computer eröffnet sich ein weites Feld von neuen Anwendungsmöglichkeiten und Einsatzgebieten.

International Classical Music Awards 2017



Die *International Classical Music Awards* sind die einzigen unabhängigen und internationalen Preise für klassische CDs und DVDs weltweit. Die Awards werden jährlich von einer 17-köpfigen Jury vergeben, die aus Chefredakteuren renommierter europäischer Klassik-Magazine, -Internetportale und -Kulturradios aus 15 Ländern besteht. Aus Deutschland ist der MDR-Kultur-Redakteur Martin Hoffmeister vertreten, aus

Österreich der Generalsekretär des *International Music + Media Centre*, Franz Patay. Ziel der ICMA ist es, herausragende CD- und DVD-Produktionen zu unterstützen. Wir beglückwünschen sechs Künstler und deren Produzenten von den Labels *harmonia mundi*, *Myrios*, *Accentus* und *AVI – Service for Music!* Am 1. April findet die diesjährige Preisverleihung im Rahmen eines Festkonzerts im Leipziger Gewandhaus statt.



BAROQUE VOCAL

J. S. BACH – *Johannes-Passion*
RIAS Kammerchor, AKAMUS
René Jacobs

2 SACDs + Bonus-DVD: HMC 802236- (P02)



VOCAL RECITAL

Schubertiade
Julian Prégardien (Tenor)
M. Hantai, X. Diaz-Latorre, P. Pierlot

SACD: MYR 018 (T01)



BEST COLLECTION

SZYMANOWSKI, LUTOSŁAWSKI
Gautier Capuçon (Violoncello)
Sinfonieorchester des Poln. Rundfunks
Alexander Liebreich

ACC 30388 (T01)



VIDEO PERFORMANCE

A. BERG – *Wozzeck*
Opernhaus Zürich
Andreas Homoki, Fabio Luisi

Blu-ray Disc: ACC 10363 (K03)



DVD: ACC 20363 (H03)



YOUNG ARTIST OF THE YEAR – INSTRUMENTAL: SOPHIE PACINI



F. CHOPIN

Ballade Nr. 4, Scherzo Nr. 2 u. a.
Sophie Pacini (Klavier)

CAVI 8553309 (T01)



R. SCHUMANN – *Carnaval u. a.*

F. LISZT – *Sonate h-Moll*
Sophie Pacini (Klavier)

CAVI 8553269 (T01)



ARTIST OF THE YEAR: TABELA ZIMMERMANN



Romance oublié

Tabea Zimmermann (Viola)
Thomas Hoppe (Klavier)

SACD: MYR 014 (T01)



P. HINDEMITH

Sämtliche Werke für Viola Vol. 2
Tabea Zimmermann (Viola)
Thomas Hoppe (Klavier)

2 SACDs: MYR 011 (P02)

